

Gehäuse und Außenmontage

Eine dauerhafte Außeninstallation stellt andere Anforderungen als ein Gerät auf dem Schreibtisch. Feuchtigkeit, UV-Strahlung, Temperaturwechsel und mechanische Belastung müssen berücksichtigt werden.

Schutzart

IP65, IP66 oder IP67 beziehen sich auf definierte Prüfbedingungen eines Gehäuses. Sobald eigene Löcher gebohrt werden, hängt die tatsächliche Dichtigkeit von den verwendeten Durchführungen und der Montage ab.

Kabelverschraubungen

Kabel sollten durch geeignete wetterfeste Verschraubungen geführt werden. Der Durchmesserbereich der Verschraubung muss zum Kabel passen.

Antennendurchführung

Eine SMA-Durchführung benötigt eine geeignete Dichtung und eine mechanisch stabile Montage. Die interne U.FL-Verbindung sollte zugentlastet sein.

Kondensation

Ein vollständig dichtes Gehäuse verhindert nicht automatisch Kondenswasser. Eingeschlossene feuchte Luft kann bei Temperaturwechseln Wasser bilden.

Je nach Aufbau können geeignete Druckausgleichselemente oder kontrollierte Feuchteschutzmaßnahmen sinnvoll sein.

Befestigung

Platinen sollten mit Abstandshaltern oder einer Montageplatte befestigt werden. Lose Boards, Klebeband oder Zug auf Steckverbindern sind für langfristige Infrastruktur ungeeignet.

Mastmontage

Die Halterung sollte möglichst außerhalb der eigentlichen Dichtfläche des Gehäuses befestigt werden. Wenn Bohrungen erforderlich sind, müssen sie konstruktiv abgedichtet werden.

Wartbarkeit

Ein Gehäuse sollte sich warten lassen, ohne jedes Mal Antennenkabel oder empfindliche Mikrostecker zu belasten. Sicherungen, Steckverbindungen und USB-Zugang sollten sinnvoll erreichbar bleiben.

Quellen, Rechte und redaktionelle Prüfung

- [MeshCore – offizielle Dokumentation](#)
- [MeshCore Wiki DE – ergänzende Communityquelle](#)

Redaktioneller Hinweis: Diese Seite ist eine eigenständige Darstellung für MeshCore Hessen. Sachinformationen wurden anhand der oben genannten Quellen geprüft. Texte, Bilder und die Gliederung des MeshCore Wiki DE wurden nicht übernommen; die Seite wird nur als ergänzende Communityquelle zur Faktenkontrolle genannt. Für technische Details hat die aktuelle offizielle MeshCore-Dokumentation Vorrang. Deutschlandbezogene Funkrechtsangaben werden an den Veröffentlichungen der Bundesnetzagentur geprüft.

Urheberrecht: Technische Begriffe, Protokollnamen, Befehlsnamen, Zahlenwerte und andere notwendige Sachangaben werden unverändert verwendet, soweit dies für fachliche Richtigkeit erforderlich ist. Es werden keine längeren fremden Textpassagen oder Bilder reproduziert.

Prüfstand: 18. August 2026
